



## Die Wege enden in Schmiedefeld

Am Samstag könnte man meinen, alle Wege führen nach Schmiedefeld, denn tausende Menschen werden sich in Richtung Zielort des 45. GutsMuths-Rennsteiglaufes begeben. Damit die unbefestigten Wege gut genutzt werden können, haben Mitarbeiter des Bauhofes Schmiedefeld mit ein paar Fuhren Material die Löcher ausgeglichen. Heute am Ausbessern, Samstag in der Parkplatzanweisung, so sieht ihr Einsatz für Europas größten Crosslauf aus. Neben ihnen sind um die 1700 freiwillige Helfer im Einsatz, um für jeden Teilnehmer und jeden Besucher einen angenehmen Tag zu ermöglichen. Für die Läufer gehören dazu die Versorgungsstützpunkte auf den Strecken, die sich von Eisenach bis Neuhaus ausdehnen.

*hum/Foto: b-fritz.de*

# Über Umleitungen zum Rennsteiglauf

Auf die besonderen Bedingungen im Zielort für den Rennsteiglauf wird seit Tagen hingewiesen. Die Komplettsperrung der Ortslage von Schmiedefeld bedeutet Umleitungen und Behinderungen.

Von Heike Hüchtemann

**Suhl/Schmiedefeld** – Die zunehmende Läufer- und Besucherschar und der Aspekt der Sicherheit wird gegenseitig auf die Waagschale geworfen. Austariert ergibt sich, dass Wege freigehalten werden müssen, sollte im Ort etwas passieren und wird schnelle Hilfe benötigt. Die mögliche Lösung des Problems soll die Vollsperrung der Ortslage am kommenden Samstag, dem 20. Mai, ab 8 Uhr für den Individualverkehr sein. Kein Reinkommen in den Ort, aber aus dem Ort herauszufahren gehe immer, sagt der Geschäftsführer der Rennsteiglauf GmbH, Marcus Clauder. „Anwohner und Berechtigte werden gebeten, an diesem Tag ein Personaldokument mitzuführen, das sie als Anwohner von Schmiedefeld oder umliegender Ortschaften legitimiert. Ohne diese Legitimation ist ein Befahren der Ortslage Schmiedefeld nicht möglich“, sagt Karin Köhler, Sprecherin der Landespolizeiinspektion Gotha.



Allerorten weisen Schilder darauf hin, dass am kommenden Samstag zum Rennsteiglauf mit Sperrungen und Umleitungen zu rechnen ist. *Foto: frankphoto.de*

spektion Gotha. Hier ist gemeinsam mit den umliegenden Polizeiinspektionen und dem Veranstalter das Verkehrs- und Sicherheitskonzept überarbeitet worden. Erst am Mittwoch saßen alle Beteiligten noch einmal zusammen.

Die Vollsperrung bringt sicher Unannehmlichkeiten mit sich, aber im Sinne der Sicherheit für alle müssten die in Kauf genommen werden, heißt es seitens der Organisatoren. Die Verkehrseinschränkungen werden auch umliegende Ortschaften

betreffen. Darauf weisen seit Tagen Verkehrsschilder hin, auf denen Umleitungen und Sperrungen für den kommenden Samstag angekündigt werden. Auch auf der Autobahn werden Anreisende rechtzeitig über die Behinderungen in Kenntnis gesetzt.

### Hier geht nichts mehr

Gesperrt sind unter anderem folgende Straße: L 3004 Schleusingerneundorf – Rennsteigkreuzung (von 8 bis 17 Uhr), die L 1140 Wegscheide

– Einmündung L 3004 (8 – 17 Uhr), die L 1129/L2632 Rondell – Rennsteigkreuzung B 4 (6.30 – 12 Uhr), die L 1129/L 2632 ab Parkplatz Schneekopf – Rennsteigkreuzung, L 3004 (Parkplatz Schneekopf befahrbar), die L 2615 Schmücke – Gehlberg (6.30 – 18 Uhr), die L 1112 Katzhütte, Masserberger Straße – L 1138 (9 – 13 Uhr), Gemeindestraße Ortslage Allzunah (10 – 16 Uhr), L 2052 Kahlert – Schwalbenhaupt (10 – 16 Uhr) und die L 1128 Oberhof – Oberschönau (5 – 9.30 Uhr). Die Straße aus Richtung Hinternah und Schleusingerneundorf werde zudem als Sackgasse ausgewiesen, teilt Holger Reinhardt, Mitarbeiter im Fachbereich Straßenverkehr bei der Landespolizeiinspektion, mit.

### Shuttles im Ringverkehr

Teilnehmern des Rennsteiglaufes, Begleitpersonen und Besuchern ist das Parken nur auf den dafür ausgewiesenen Flächen erlaubt, die über die ausgeschilderten Strecken zu erreichen sind. Die Anfahrt wird ausschließlich aus Richtung Ilmenau möglich sein. Wer aus Richtung Suhl oder Schleusingen kommt, kann die Parkflächen nicht durch die Ortslage Schmiedefeld erreichen.

Am besten fährt, wer zum Rennsteiglauf und von dort wieder zurück will, mit dem Bus-Shuttle. Der fährt ab 9.30 Uhr in regelmäßigen Abständen eine große Schleife von Schmiedefeld über Oberhof und Zella-Mehlis nach Suhl und zurück.

Wann er aber an welcher Haltestelle sein wird, das könne nicht festgelegt werden, heißt es seitens der Städtischen Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis (SNG).

Wer nicht zum Rennsteiglauf, sondern einfach nur wandern will, dem steht beispielsweise der Parkplatz an der Wegscheide zur Verfügung. Ab dort ist die Zufahrt für Schmiedefeld gesperrt. Von der Wegscheide geht ein Pendelbus nach Schmiedefeld. „Ist dieser Parkplatz voll, rücken wir die Sperrung bis zum Parkplatz an der Hütte am Rimbachbrunnen vor und sind hier die Kapazitätsgrenzen erreicht, bleibt dann noch die Freifläche am Ringberghotel“, sagt Sascha Zink, Chef der Polizeiinspektion Arnstadt-Ilmenau.

Neben den Straßensperrungen gilt: Fahrzeuge dürfen nicht an oder in Waldwegen oder Waldgebieten abgestellt werden! Wer rechtswidrig parkt, dessen Kfz wird kostenpflichtig abgeschleppt! Wer mit Wohnmobilen am Zielort Schmiedefeld (Parkwiese Sportplatz) anreist bzw. im eigenen Zelt übernachten will, für jene ist ein beschränktes Platzangebot vorhanden. Als Ausweichstandort stehen in Schmiedefeld die Parkplätze am Skilift und Schmückestraße und an der Schönen Aussicht zur Verfügung. Genutzt werden sollten auch die Campingplätze in der Umgebung.